



Heiligenbrunner Gemeindenachrichten



post@heiligenbrunn.bgld.gv.at

03324/7281

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 3/2025

Juli 2025

Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Nachstehend möchte ich euch über einige aktuelle Themen informieren.

Infos aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 27.06.2025

Ich darf hier über einige Beschlüsse aus dem Gemeinderat berichten.

Angelobung neuer Gemeinderatsmitglieder und Neuwahl Vizebürgermeister

Der Vizebürgermeister Babos Dietmar hat mit 06. Juni 2025 seine Funktionen zurückgelegt. Dies hatte zur Folge, dass Frau Kröss-Illmer Verena zur Gemeinderätin und Frau Pfeiffer Michaela als Ersatz-Gemeinderätin berufen wurden.

Weiters wurde in dieser Sitzung auch die Nachfolge für den Vizebürgermeister geregelt. Im Rahmen einer fraktionsinternen Wahl wurde Weingrill Michael einstimmig zum neuen Vizebürgermeister gewählt. Die Angelobung fand am 03. Juli auf der Bezirkshauptmannschaft Güssing statt.

Als neue Delegierte für das Öko-Energieland wurde Frau Stranzl Anna gewählt.

Ich darf den neuen Mandataren alles Gute für ihre Funktionen wünschen!

Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen mit Netz Burgenland

Im nördlichen Teil von Heiligenbrunn soll der Großteil der Dachständer abgebaut werden und auf Erdverkabelung umgestellt werden. Dafür werden diverse Flächen von der Gemeinde für Verkabelung und Trafostationen benötigt. Hierfür wurde die Zustimmung erteilt.

Vermietungen

Die ehemalige Postgarage wurde wieder einer Nutzung zugeführt und verpachtet. Weiters wurden die Mieten bei den Gemeindewohnungen erhöht.

Glasfaserausbau– Herstellung der Verbindungsstrecken

Im Juni fanden im gesamten Gemeindegebiet die Arbeiten für die Glasfaser-Verbindungsstrecken statt. Die Fa. Layjet fräste dabei mehrere Kabeln gleichzeitig in das bestehende Bankett ein.



Insgesamt wurden 4.606 Laufmeter gefräst und sollen für

den weiteren Ausbau in den kommenden Jahren dienen. Auftraggeber dafür war die BE Technology, eine Tochterfirma der Netz Burgenland GmbH.



Mit Highspeed zum Glasfaserausbau in der Gemeinde Heiligenbrunn

Sobald die Auftragsvergabe für den Ortsausbau abgeschlossen ist, sollen voraussichtlich im Herbst/Winter 2025 in den Ortsteilen Vorstellungsabende über die geplanten Arbeiten bzw. über die Möglichkeit zum Anschluss stattfinden. Sobald nähere Infos dazu vorliegen, werde ich dies wieder mit den Gemeindenachrichten kundtun.

100 Jahre Hagensdorf u. a. Feuerwehren mit Festschrift

Im heurigen Jahr feiern mehrere unserer Feuerwehren ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum. Die FF Hagensdorf machte hierbei am 01. Mai den Auftakt. Im Rahmen der geladenen Ortsbevölkerung von Hagensdorf und Lusing sowie den Wehren aus dem eigenen Abschnitt wurde der Festakt abgehalten. Anlässlich dieses Festes wurde eine Festschrift, welche die Geschichte der Feuerwehr erzählt, erstellt.



Diese gibt es auch jetzt noch um € 25,00 im Gemeindeamt Heiligenbrunn zu kaufen.

100 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
HEILIGENBRUNN

23. AUGUST 2025 SAMSTAG

**FEUERWEHRHAUS
HEILIGENBRUNN**

Hl. Messe: 17 Uhr
anschließend Dämmerstopp mit dem
Musikverein Neusiedl bei Güssing

ab 20⁰⁰ Uhr:
Die Musiceinn

100 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
HEILIGENBRUNN

Ein stolzes Jubiläum: Die Feuerwehren Reinersdorf und Heiligenbrunn feiern heuer ihr 100-jähriges Bestehen! Seit einem Jahrhundert stehen die Mitglieder beider Wehren Tag und Nacht bereit, um Hilfe zu leisten, Gemeinschaft zu stärken und Sicherheit zu gewährleisten. Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön für 100 Jahre Einsatz, Zusammenhalt und Engagement!

Die FF Heiligenbrunn lädt am 23. August ab 17 Uhr zur 100 Jahr Feier ins Feuerwehrhaus ein. Für dieses Jubiläum wurde ebenfalls eine eigene Festschrift über die 100-jährige Geschichte der Feuerwehr Heiligenbrunn erstellt.

Hochwasserschutz Reinersdorf – Fertiggestellt!

Anfang Juni fand die Bauabnahme des Hochwasserschutzes Reinersdorf mit all seinen dazugehörigen Bauten und Komponenten statt. Dieses Projekt war seit dem Beginn als ich Bürgermeister wurde, ein ständiger Begleiter und begann bereits im Jahr 2017. Damals fanden die ersten Berechnungen statt, bis schlussendlich im Jahr 2020 ein fertiges Projekt mit allen erforderlichen Schutzbauten am Tisch lag. Von hier weg, war es ein breiter Weg, da die Einholung aller Zustimmungserklärungen und behördlicher Bewilligungen weitere zwei Jahre vergehen ließ.



Auch die Umsetzung dieses Projektes, dass sich über den ganzen Ortsteil erstreckte, forderte Geduld von allen Beteiligten. Nach den ersten rasch umgesetzten Bauten wie das Rückhaltebecken und den Schutzmauern entlang des Reinersdorferbaches, geriet das Vorhaben auf Grund des Neubaus der Brücke ins Stocken. Trotz Einbeziehung aller dazugehörigen Abteilungen für dieses Projekt, kam vor Beginn des Brückenneubaus ein „Stop“ durch die Brückenbauabteilung des Landes. Die Gemeinde hätte die Kosten für die Instandhaltung über Bestandsdauer der Brücke (ca. € 200.000) übernehmen müssen. Alternativ hätte die Gemeinde für Instandhaltung und den Winterdienst auf der Brücke aufkommen müssen, obwohl es sich hier um eine Landesstraße handelt. Erst nach mehreren Gesprächen im Landhaus und einem Schreiben an den zuständigen Landesrat, konnte eine Lösung im Sinne der Gemeinde herbeigeführt werden. Durch die dafür nötigen Umplanungen und Gespräche verstrich rund ein Jahr, bevor der letzte Teil dieses Vorhabens umgesetzt werden konnte. Im August des heurigen Jahres soll noch die Schlussvermessung und bis zum Jahresende die wasserrechtliche Schlussüberprüfung stattfinden.

Abschließend darf ich festhalten, auch wenn die Zeitspanne eine große war, freut es mich, dass der Hochwasserschutz Reinersdorf umgesetzt werden konnte. Die dennoch im Großen und Ganzen reibungslose Umsetzungsphase ist vor allem den Grundbesitzern, die dafür erforderlichen Flächen bereitstellten, den beiden Experten von der Wasserbauabteilung des Landes und einer sehr kompetenten Baufirma geschuldet. Hierfür ein recht herzliches Dankeschön an all jene, die an diesem Vorhaben beteiligt waren.

Unwetter vom 03.06.2025

Anfang Juni trafen schwere Unwetter alle Ortsteile unserer Gemeinde. Durch die starken Regenfälle wurde viel Erde von den frisch bestellten Feldern abgeschwemmt und führte zu Vermurungen vieler Wege und eines Kellers. Auch der orkanartige Wind hinterließ seine Spuren. So wurden in Hagensdorf und Luising drei Wohnhäuser schwer getroffen und viele Nebengebäude und Stadl teilweise abgedeckt. Auch die gemeindeeigenen Gebäude blieben davon nicht verschont, so wurden einige Ziegel beim Feuerwehrhaus Deutsch-Bieling und beim Kindergarten abgetragen. Durch den starken Regen führte dies auch im Inneren der Gebäude zu Schäden.



In Deutsch-Bieling, Hagensdorf und Luising führte der Hagel zu schweren Schäden bei vielen Kulturen. In manchen Weingärten war kein Laub mehr auf den Stöcken und Weizenfelder wurden dermaßen zerstört, dass eine Ernte nicht mehr möglich war.

Unter anderem wurden auch etliche Gräber beim Friedhof Hagensdorf/Luising beschädigt. Es stellte sich bei allen umgefallenen Grabsteinen heraus, dass diese nicht ordnungsgemäß befestigt waren und diese lediglich mit Kleber fixiert wurden. Ich ersuche daher alle Grabbesitzer, ihre **Grabsteine auf Standfestigkeit zu überprüfen**, da jeder selbst für sein Grab verantwortlich ist!

Ein großes Lob gilt hier vor allem unseren Feuerwehren, die hier schnelle Hilfe leisten konnten. Durch die Vielzahl der gleichzeitigen Schäden wurde im Feuerwehrhaus Hagensdorf der Bezirksstab der Feuerwehr hochgefahren um die vorhandenen Kräfte zielgerichtet einzuteilen und zu versorgen.



Änderung der Einkommens- und Zumutbarkeitsgrenzen beim Wärmepreisdeckel

Am 27. Juni wurde ich über die Änderung der Förderrichtlinien für den Wärmepreisdeckel informiert, welche bereits ab 01. Juli 2025 Gültigkeit hat. Nachstehend eine Gegenüberstellung über die Änderungen:

Bis 30.06.2025		Ab 01.07.2025	
Einkommensgrenze	Zumutbarkeitsgrenze	Einkommensgrenze	Zumutbarkeitsgrenze
€ 23.000	3 %	€ 23.000	3 %
€ 33.000	4%	€ 33.000	5%
€ 43.000	5 %	€ 43.000	7 %
€ 63.000	6 %		

Gemeindetag der VS Heiligenbrunn

In der letzten Schulwoche besuchten die Kinder und Lehrerinnen der VS Heiligenbrunn das Gemeindeamt. Die 24 Kinder wurden durch das gesamte Gemeindeamt vom Bürgermeisterbüro über das Standesamt bis hin zum Sitzungssaal geführt und die einzelnen Positionen erklärt. Großes Interesse weckten vor allem die alten Bücher vom Standesamt bei den Kindern.



Im Sitzungssaal wurde mit den Kindern spielerisch die Aufgaben der Gemeinde besprochen sowie eine Kinder-Bürgermeisterwahl abgehalten.



Verabschiedung Büchereileiterin

Nach über zehn engagierten Jahren verabschieden wir uns schweren Herzens von unserer Büchereileiterin Rose-Marie Lindqvist, die die Gemeindebücherei mit Herz, Kreativität und viel Einsatz geführt hat. Mit ihrem Gespür für gute Bücher und ihrer herzlichen Art war sie für viele ein fester Bestandteil unserer Dorfgemeinschaft. Nun zieht es sie in ein neues Kapitel ihres Lebens – nach Schweden.

Wir danken ihr von Herzen für die gemeinsame Zeit und wünschen ihr alles Gute und viele neue, spannende Geschichten im hohen Norden.

Schöne und erholsame Ferien!

Die Schulferien haben bereits begonnen und ich wünsche allen Schülern schöne Ferien! Alle die ihren verdienten Urlaub genießen, wünsche ich einen erholsamen Urlaub.

Mit lieben Grüßen
Bürgermeister Johann Trinkl
Juli 2025

Gratulationen



80. Geburtstag von Mittl Anna



Diamantene Hochzeit von Fam. Kedl



93. Geburtstag von Schwarzhofer Angela



**Vortrag zum Thema Cybercrime –
12.05.2025**



90. Geburtstag von Lendl Theresia



85. Geburtstag von Cseh Helmut